



Nr. 87

21. Okt. 2003

IGM-Vertrauensleute und Mitgliederversammlung

Mittwoch, 22. Okt. 2003
15.00 Uhr

Hotel Montan, Dahlstr. 1 in Duisburg-Marxloh

Informationen von Beschäftigten für Beschäftigte bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

Wenn wir mehr wollen, müssen wir jetzt handeln!

Der Verhandlungsstand in der Stahltarifrunde sieht nach fünf zähen Verhandlungsterminen wie folgt aus:

- Für September, Oktober, November und Dezember zusammen 140 €brutto, auszahlbar mit dem Januar-Entgelt, soweit betrieblich nichts anderes vereinbart
- Azubis erhalten 40 €brutto Einmalzahlung
- Ab Jan. 2004 Anstieg der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen für 10 Monate um 1,7 Prozent
- Ab Nov. 2004 für weitere 5 Monate 1,1 Prozent
- Gesamtlaufzeit 19 Monate (bis 31.03.2005)
- Die Stahlarbeitgeber verpflichten sich ausserdem, in den Jahren 2004 und 2005 jeweils 50 Azubis mehr einzustellen. Wenn dies tatsächlich erfolgt, wird die Ausbildungsvergütung für die Jahre 2005 und 2006 eingefroren.

Auf einem Informationstreffen der IG Metall mit Vertretern der Vertrauenskörper und Betriebsräte der Duisburger Stahlunternehmen am 21.10.03 wurde ausführlich über den Verhandlungsstand informiert und diskutiert.

Fazit: Fast einhellig wurde das Ergebnis negativ bewertet.

Noch am 07.10.03 haben wir uns mit einem Warnstreik gegen das lächerliche 1,8-Prozent-Angebot von 16 Monaten gewehrt.

Jetzt ist die Basis am Zug!

Am Donnerstag, dem 23.10. 10.00 Uhr tagt die Große Tarifkommission Stahl in Sprockhövel.

Bis dahin brauchen unsere Vertreter in der Großen Tarifkommission Klarheit darüber, wie die Mitgliedschaft den Verhandlungsstand bewertet.

Klar ist schon jetzt:

Am Verhandlungstisch ist offenbar alles ausgereizt.

Wenn wir mehr wollen, geht dies nur über die Einleitung der Streikurabstimmung und über Arbeitskampfmaßnahmen.

Deshalb rufen wir alle IGM-Vertrauensleute und IGM-Mitglieder auf, aktiv an der morgigen Versammlung teilzunehmen:

**Mittwoch, den 22.10.03, um 15.00 Uhr
Hotel Montan in Duisburg-Marxloh**

Tagesordnung:

1. Bericht vom Verhandlungsstand
2. Diskussion und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Weitere Information findet Ihr unter:

www.vk-eh.de.vu

EH direkt

Herausgeber:

IG Metall-Vertrauenskörperleitung bei der

Eisenbahn und Häfen GmbH

Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg

Tel.: (0203) 52-24231 oder -25627

Fax: (0203) 52-40647

e-Mail: Michael.Mueller@tk-eh.thyssenkrupp.com

Druck:

IG Metall Duisburg